

Autonomes Autofahren und Unternehmensberater – Der Mensch als Kunde wird ignoriert

06.09.2018, 09:26 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *automatisiertes-auto.de / Jürgen Vagt*

Von Jürgen Vagt 02.09.18

ich habe ja schon in der letzten Woche über die Unternehmensberater im Innovationsfeld des autonomen Autos gebloggt: Aber einen wichtigen Punkt in diesem Technologiefeld habe ich noch ausgeführt, denn insgesamt kommt mir die menschliche Perspektive zu kurz. Genauer gesagt, gibt es einen technologischen Vorsprung bei den Fahrzeugen, wir werden ja schon im nächsten Jahr den Serienstart eines deutschen autonomen Fahrzeuges sehen.

Die Öffentlichkeit und insbesondere die Unternehmensberater wissen noch nicht, wie Menschen auf diese voll autonome Fahrzeuge reagieren werden. In den gegenwärtig 10 Modellversuche wird eben nicht der Schwerpunkt auf die Kundenreaktionen gelegt, sondern diese Projekte haben einen Schaufenstercharakter. Aber man sollte genauer analysieren, welche Personengruppen oder besser gesagt Zielgruppen jetzt das autonome Fahren nutzen und welche Hürden bei einem flächendeckenden Start des autonomen Autos genommen werden müssen.

Unternehmensberater als Innovationstreiber, eher nicht.

Ich will mal hervorheben, dass Unternehmensberater von Unternehmensaufträgen leben und daher muss der C-Level bei Unternehmen Geld locker machen, um die Einstellungen der Kunden beim autonomen Fahren zu erfragen. Natürlich gibt es diese empirischen Befragungen:

Aber einfach Internetnutzer zu einer Technologie, die erst in ein paar Jahren auf den Markt kommt, zu befragen, ist methodisch fragwürdig und wird der Kundenperspektive nicht gerecht. Aber in der Gegenwart wird das Innovationsfeld von Informatikern und Ingenieuren dominiert und die haben von der soziologischen und psychologischen Perspektive keine Ahnung. Ich habe ein bisschen die Befürchtung, dass die Etablierung des autonomen Autos zu technisch aufgezogen wird und die Ingenieure an den menschlichen Kundenbedürfnissen vorbei entwickeln. Aber Unternehmensberater sind trotz ihres Images bzw. ihrer Außendarstellung und ihrer Werbung keine Innovatoren, sondern jagen von einem Kundenauftrag zu einem Anderen und da hat keiner die Muße sich strategisch mit den zentralen Innovationsthemen zu beschäftigen. Die Etablierung des autonomen Autos braucht mehr wirkliche gute Studien über die menschliche Seite der Kundenakzeptanz und wir brauchen mehr fundierte Modellvorhaben, um kundengerechte Produkte beim autonomen Autofahren zu entwickeln.

Portrait

Auf automatisiertes-auto.de gibt es EBooks, Onlinekurse rund ums autonome Autofahren bzw. automatisierte Autofahren sowohl für private Kunden als auch für gewerbliche Flotten. Hier erhalten Sie eine Marktübersicht und Sie können sich darüber informieren, wie das autonome Autofahren die Mobilität verändern wird.

News-ID: 1017299 • Views: 471 (Stand: 01.11.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1017299/Autonomes-Autofahren-und-Unternehmensberater-Der-Mensch-als-Kunde-wird-ignoriert.html>